

HINWEISE ZUR MODULPRÜFUNG: M02 (BA)

Kunst-BA-M02	Stellungnahme zu einer eigenen bildnerischen Arbeit - Dauer: 20 Minuten
STUDIENGANG	Bachelor „Bildende Kunst und Ästhetische Erziehung“ 2. Hauptfach oder Nebenfach gemäß § 26 Nr. 1, <i>Bestandteile der Bachelorprüfung</i> und § 46 (2) b, c <i>Studienleistungen</i> , Bachelorprüfungsordnung der UR

1. Ablauf und Organisation

- Die Modulprüfung M02 ist eine 20-minütige, mündliche Prüfung, die am Institut von den Lehrenden durchgeführt und bewertet wird. Die Stellungnahme zu einer bildnerischen Arbeit bildet den Schwerpunkt.
- Die Anmeldung zur Modulprüfung erfolgt über **Flexnow**. Bitte beachten Sie entsprechende Ankündigungen zu Zeiträumen und Terminen (Aushänge und Website).
- Nach Bekanntgabe der Einzeltermine über Aushang findet zeitnah ein **allgemeiner Infoterm** für alle Prüfungsteilnehmerinnen und -teilnehmer statt. Der Termin wird über die Website bekannt gegeben.
- Ca. **4 Wochen vor der Prüfung** sollen Sie mit Ihrer Prüferin oder Ihrem Prüfer Kontakt aufnehmen, um einen Themenschwerpunkt zu vereinbaren. Das bedeutet, dass Sie dazu mit einem konkreten Vorschlag in Form einer durchdachten und inhaltlich grob strukturierten Gliederung zum Gespräch kommen.
- **Spätestens eine Woche vor der Prüfung** ist eine Gliederung mit Literaturangaben in gedruckter Form im Sekretariat oder nach Absprache bei der jeweiligen Prüferin oder beim jeweiligen Prüfer abzugeben. Die Einzelprüfungen finden in den Diensträumen der prüfenden Lehrenden statt.
- Zur Prüfung bringen Sie die Gliederung in dreifacher Ausfertigung sowie die eigenen Arbeiten im Original mit. Prüfungsrelevante Abbildungen von Kunstwerken sind ausschließlich aus Büchern, wie bspw. Bildbänden und Katalogen zugelassen.
- Weitere Materialien sind nur **nach Absprache** mit der jeweiligen Prüferin/ dem jeweiligen Prüfer zugelassen.
- Weitere Materialien (Bücher, Bilder etc.) sind nur nach Absprache mit der jeweiligen Prüferin bzw. dem jeweiligen Prüfer zugelassen.

2. Prüfungsanforderungen – basierend auf Studienzielen

- Fähigkeit zu differenzierter Wahrnehmung und zu Sensibilität gegenüber ästhetischen Wirkungen im Kunst- und Umweltbereich
- Überblick über kunstgeschichtliche Epochen von der Frühzeit bis zur Gegenwart
- Kenntnisse von Inhalten und Methoden der Werkbetrachtung
- Fähigkeiten zur Werkerschließung unter Einbezug bildnerischer Aufgaben
- Überblick über bildnerische Verfahren in zentralen Disziplinen wie Malen, Zeichnen, Plastisches Gestalten, Drucken, Gestalten mit Medien, Spiel
- Fähigkeit zur Reflexion eigenständiger Ideen und Gestaltungsvorhaben

- Fähigkeit zur Konzeption von zielgruppengerechten Vermittlungsangeboten
- Fähigkeiten zur Entwicklung von übergeordneten und lerneinheitsspezifischen Zielen
- Kenntnis über Faktoren einer fachspezifischen Lernumgebung
- Fähigkeit zur Gliederung von Unterrichtseinheiten in wesentliche Phasen
- Kenntnis über Lehr- und Lernmethoden des Faches

Mögliche Prüfungsschwerpunkte

- Präsentation einer oder mehrerer bildnerischer Arbeiten (geeignete Auswahl) mit eigenständigem und übergeordnetem künstlerischen Anliegen und anschaulicher Darlegung desselben
oder
- Darlegung und Reflexion von eigenständigen Ideen, Gestaltungsprozessen und Ergebnissen.

Beide möglichen Schwerpunkte müssen zudem in ihrer Darlegung folgende zwei Aspekte beinhalten:

- Bezüge des eigenen Werkes zur Bildenden Kunst der Geschichte und Gegenwart (Vorbilder, Anregungen, Vergleichbarkeiten etc.).
- Didaktisch-methodische Konzeption in der Vermittlung des künstlerischen Anliegens, exemplarisch durchgeführt an einem ausgewählten eigenen Werk.

4. Pflichtliteratur

- Eiglsperger, B., Mittlmeier, J., Nürnberger, M. (2009): Stufen des Gestaltens - Zeichnung Malerei und Plastik. Bildende Kunst. Praxis, Theorie, Didaktik - Band 1.
Im Buchhandel erhältlich.
- Eiglsperger, B., Mittlmeier, J., Nürnberger, M. (2011): Werkanalyse – betrachten – erschließen – deuten. Bildende Kunst. Praxis, Theorie, Didaktik - Band 2.
Im Buchhandel erhältlich.
- Eiglsperger, B. (2013): Dreidimensionales Gestalten. In: Praxis Grundschule, Westermann-Verlag: Braunschweig. S. 4-25.
- Gombrich, E. (2004): Die Geschichte der Kunst. London: Phaidon.
oder vergleichbares Werk zur Vertiefung kunstgeschichtlicher Kenntnisse (Epochenüberblick)

Weitere Literatur finden Sie auf der Website des Instituts:
www.kunst.ur.de - Studium - Materialien